



Sozialräumliche Orientierung – Hinweise

Neben einer Sicht auf die Gesamtheit der Gläubigen braucht es ebenso einen Blick für die Menschen und Organisationen, die im Sozialraum des Pastoralen Raumes leben und handeln.

Kirche ist nicht für sich selbst da, sondern hat einen missionarischen Auftrag in der Welt. Das betont das Zweite Vatikanische Konzil in der Pastoralkonstitution „Die Kirche in der Welt von heute“:

„Freude und Hoffnung, Trauer und Angst der Menschen von heute, besonders der Armen und Bedrängten aller Art, sind auch Freude und Hoffnung, Trauer und Angst der Jünger Christi.“

Kirche kann ihren missionarischen Auftrag nur sehen und wahrnehmen, wenn sie um die Lebenswirklichkeiten der Menschen in ihrem Umfeld weiß, den Menschen in ihrem Suchen und Fragen, ihrer Sehnsucht, ihren Sorgen und Nöten nahe ist und bleibt.

Sozialräumliche Orientierung ist daher der unverzichtbare und beständige Blick aus dem Fenster, die konsequente Öffnung der Tür und der mutige Schritt nach draußen: „Geht hinaus in alle Welt ...“.

Hier konkretisiert sich die Frage, die im Pastoralkonzept zu beantworten ist:

Wohin sind wir gestellt, mit wem und für wen sind wir da?

Wahrnehmen der sozialen Wirklichkeiten im Pastoralen Raum:

- Wo halten sich die Menschen auf, wo treffen sie sich?
- Welche verschiedenen Lebenswelten und Themen der Menschen, welche besonderen Herausforderungen nehmen wir wahr?
- Was ist besonders ausgeprägt oder auffällig?
- Was bewegt die Menschen existentiell?
- Worin erkennen wir Spuren Gottes?

Was wächst uns zu? Woran können wir gleichsam nicht vorübergehen?

- In welchen Bereichen gibt es hohe Erwartungen, dass Kirche sich beteiligt?
- Wo gibt es ein großes Interesse und eine hohe Bereitschaft zum Engagement?

Auf welche Weise kann dies geschehen?

- **Kundschafter / Kundschafterin sein**

Als interessierte und neugierige Menschen erkunden Sie Ihre Umgebung. Als Kundschafter_innen oder als Expeditionsteams suchen Sie die Begegnung mit Menschen und Orten in dem Sozialraum, in dem Sie leben. In der Begegnung finden Sie die Themen der Menschen heraus: Was bewegt sie? Was sind ihre Lebensrealitäten? Welche Herausforderungen nehmen Sie wahr? Was bewegt die Menschen existentiell? Können wir darin Gottes Spuren erkennen?

Im Erkunden finden Sie heraus, was besonders auffällig und deutlich ausgeprägt ist, z.B. wichtige Treffpunkte der Menschen (z. B. Märkte, Kultur, Sport, Stadtteilstellen ...), Stadtteile / Orte mit spezifischen Problemen, soziale und kulturelle Einrichtungen, weitere Kirchen, Synagogen Moscheen und Zentren anderer Religionsgemeinschaften, Politisches und Wirtschaftliches, die Art der Kommunikation,...

Dies kann in einem kurzen Gespräch mit Nachbarn, in der Kita mit den Kindergarteneltern oder bei einem Kneipenbesuch geschehen. Sie können eine Fotosafari machen oder ein Video drehen oder sich eine bestimmte Zielgruppe vornehmen. Was immer Sie tun werden, suchen Sie sich etwas, wozu sie Lust verspüren.

Darüber hinaus finden sich weitere Perspektiven, die Ihre sozialräumlichen Erkundungen ergänzen, als Datenmaterialien recherchiert werden. Manche dieser Daten werden vom Fachbereich Organisationsentwicklung und Gemeindeberatung für ihren Pastoralen Raum aufbereitet.

- **Mögliches, ergänzendes Datenmaterial**

- Zahlen, Daten, Fakten (Einwohnerzahl, Verteilung, Wohngebiete, Alterspyramide)
- Zahlen zu Lebenssituationen (Familien mit Kindern, Alleinerziehende, Single-Haushalte)
- Bevölkerungsentwicklung / Fluktuation (Zuzug, Wegzug, Geburten, Sterbefälle)
- Ethnische Gruppen (Ausländeranteil / Migrationshintergrund / Nationalitäten)
- Soziale Daten (Arbeitslosenquote, Sozialhilfeempfänger, Betreuungsfälle, Kinderarmut ...)
- ...

Diese Auflistung hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Wählen Sie die für Sie wichtigen und bedeutsamen Daten aus.

Quellen für sozialräumliche Daten

- Meldewesen im Pfarramt / Referat Meldewesen auf Diözesaner Ebene
- Milieuspezifischer Blick (Pastorale Dienststelle Referat Organisationsentwicklung, Gemeindeberatung und Engagementförderung)
- Statistische Landesämter www.statistik-nord.de
- Caritasverband
- Örtlich angesiedelte Wohlfahrtsverbände
- Kommunale Homepages
- Sozialberichte der Kommunen
- <http://www.wegweiser-kommune.de/datenprognosen/prognose/Prognose.action>
- http://www.bertelsmann-stiftung.de/cps/rde/xchg/bst/hs.xsl/nachrichten_91824.htm
- <http://www.demographie-monitor.de/>
- Interviews von Experten / Vertretern verschiedener Institutionen
- ...

Stand: 22. März 2016 / aktualisiert 25. Juli 2017

Fragen, Informationen und Rückmeldungen können Sie richten an:

Pastorale Dienststelle
Referat Organisationsentwicklung, Gemeindeberatung und Engagementförderung
Frau Glandorf – Strotmann (Glandorf-Strotmann@erzbistum-hamburg.de)